

Vorbereitung der Schnupperlehren

Die Berufswahl-Schnupperlehre

In der Berufswahl-Schnupperlehre überprüfst du deine Berufswünsche, indem du Einblicke in Firmen erhältst, verschiedene Tätigkeiten ausprobieren kannst und Berufsleuten begegnest. Die Berufswahl-Schnupperlehre findet vor dem definitiven Berufsentscheid statt. Obwohl du vielleicht mit deinem zukünftigen Lehrbetrieb in Kontakt kommst, dient die Berufswahl-Schnupperlehre nicht der Lehrstellensuche.

Wann und wie lange schnuppern?

- Eine Berufswahl-Schnupperlehre dauert (je nach Beruf und Betrieb) 1 bis 3 Tage, selten auch 5 Tage.
- Ab Januar des 8. Schuljahres kannst du während 5 Unterrichtstagen Berufswahl-Schnupperlehren absolvieren. Deine Klassenlehrperson teilt dir das mögliche Zeitfenster mit.
- Auch die Fasnachts- und Osterferien des 8. Schuljahres sowie die anschliessenden Sommerferien kannst du zum Schnuppern einsetzen.

Wo schnuppern?

- Auf der BIZ App und im Bildungs-Informations-Zentrum BIZ sind Adressen von Lehrbetrieben erhältlich (Lefi-Listen).
- Nütze auch persönliche Kontakte (Eltern, Gotte / Götti, Onkel / Tante, Bekannte), um einen Schnupperplatz in einem Lehrbetrieb zu finden.

Wie mit einem Schnupperlehrbetrieb Kontakt aufnehmen?

- Am besten rufst du an und erkundigst dich, ob und wie der Betrieb Schnupperlehren handhabt. Siehe auf dem Merkblatt „Telefonische Anfrage Berufswahl-Schnupperlehre“, erhältlich im BIZ oder auf www.berufsberatung-ow.ch
- Wenn du persönlich vorbeigehst, nimmst du deinen Berufswahl-Pass mit. Kontrolliere diesen vorher und aktualisiere die Angaben.

Wie schnuppern?

- Gib zu Beginn der Schnupperlehre das Blatt "Beurteilung durch die Schnupperlehr-Betreuungsperson" ab. Die Beurteilung kann auch elektronisch ausgefüllt werden (www.berufsberatung-ow.ch).
- Bitte zum Abschluss der Schnupperlehre um ein Beurteilungsgespräch mit deiner Betreuerin, deinem Betreuer. Lass dir in diesem Gespräch aufzeigen, welche Eindrücke man von dir hatte. Wichtig ist, dass du auch von deinen Erfahrungen erzählst. Erkundige dich, ob du in diesem Betrieb eine Chance auf eine Lehrstelle hast und wann/wie du bei Interesse vorzugehen hast.
- Führe ein Tagebuch und notiere deine Eindrücke und Erfahrungen. Die Vorlage findest du im BIZ oder auf www.berufsberatung-ow.ch (elektronisch auszufüllen).
- Mit einem Dankesbrief an den Schnupperlehrbetrieb kannst du dich noch einmal positiv in Erinnerung rufen.

Die Bewerbungs-Schnupperlehre

Betriebe, die dich aufgrund deiner Lehrstellen-Bewerbung für geeignet halten, werden dich zu einer Bewerbungs-Schnupperlehre einladen. Mit der Bewerbungs-Schnupperlehre prüft der Lehrbetrieb während 3 bis 5 Tagen, wie du zum Beruf und zum Team/Betrieb passt. Diese Schnupperlehre ist ein Instrument zur Auswahl der Lernenden.

Während dem 9. Schuljahr kannst du während der Unterrichtszeit so viele Bewerbungs-Schnupperlehren wie nötig absolvieren.

Wichtig bei jeder Schnupperlehre

- Denke daran, dass du viele positive Eindrücke hinterlässt (Pünktlichkeit, Höflichkeit, Kleidung usw.).
- Scheue dich nicht, den Berufsleuten und Lernenden Fragen zu stellen. Sie geben gerne Auskunft. So merken sie auch, dass du dich interessierst.
- Nach jeder Schnupperlehre ist eine Auswertung zu Hause und in der Schule hilfreich. Dabei sind dein Tagebuch und die Beurteilung durch die Schnupperlehr-Betreuungsperson sehr nützlich.

Checkliste

- Kläre ab, wann und bei wem du dich am 1. Tag deiner Schnupperlehre melden darfst.
- Erkundige dich nach den Arbeitszeiten, nach der Arbeitskleidung und nach den Verpflegungs-Gewohnheiten.
- Überlege dir, wie du den Betrieb rechtzeitig erreichst.